

Auf einen Kaffee zum Improtheater

Eine Initiative lädt in Konstanz zu einer Veranstaltung mit Workshop ein. Dabei geht es vor allem um das Mutmachen

Konstanz (pm/phz) „Und, wie hast Du das geschafft? Geschafft, dass es Dir jetzt endlich besser geht?“ Nach dieser Frage des Moderators wird es still im Raum. Die Menschen scheinen die Luft anzuhalten. Die Geschichten in den von der neuen Konstanzer Initiative mit dem Namen „Un-sichtbar“ organisierten, jeden Monat stattfindenden Cafés sollen laut einer Pressemitteilung Mut machen und zeigen, wie Menschen mit lebensverändernder Diagnose wieder Kraft finden können.



Hannah Schade (links) und Julia Hölzle von Un-sichtbar. BILD: MARIE-LOUIS KINDSVATER

Das nächste Café „Un-Sichtbar“ findet am Mittwoch, 21. Februar, von 17 bis 19 Uhr im Café Auszeit, Wallgutstraße 42, statt. Im Mittelpunkt sollen Mutmachgeschichten eines Men-

schen stehen, der die Gäste mit auf die Reise durch sein Erleben von schwerer Krankheit nimmt. Die Besucher erfahren, woher er den Mut nahm und was ihm dabei geholfen hat, wieder aufzustehen, für seine Gesundheit loszugehen und Genesung zu erfahren. Jeder ist laut Pressemitteilung willkommen.

Neben den Cafés und Fach-Vorträgen sind auch Workshops zu unterschiedlichsten Themen im Angebot. Am 26. Februar findet der erste Improtheater-Workshop mit mehreren Anschlussterminen statt. Bei diesem „Scheiter-Heiter-Kurs“ bietet Vincenzo Bellanova die Möglichkeit, selbst Neues auszuprobieren, um Selbstvertrauen, Haltung und Lebensfreude zu verbessern oder einfach gemeinsam Spaß zu haben. Die-

ser Workshop ist kein klassischer Theater-Workshop. Hier geht es darum ein Werkzeug an die Hand zu bekommen, um sich selbst besser kennenlernen zu dürfen.

Der erste Termin des Un-sichtbar Improtheater-Workshops „Scheiter-Heiter-Kurs – Improtheater als Medizin für die Seele“ beginnt um 19 Uhr, der Ort wird laut Pressemitteilung auf der Internetseite noch bekannt gegeben. Die Anschlusstermine sind dann am 4., 11. und 18. März jeweils von 19 bis 21 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos und offen für alle Interessierten. Eine Anmeldung ist per E-Mail (info@un-sichtbar-kn.de) oder per Whats-App (0173 8851022) möglich. Weitere Information auf www.un-sichtbar-kn.de.